

Eilantrag
Interfraktionell

öffentlich

Datum	Nummer
12.03.2008	A0066/08

Absender

FDP-Ratsfraktion, CDU-Ratsfraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Bund für Magdeburg, Ratsfraktion future!-die jugendpartei

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herrn Ansorge

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

13.03.2008

Kurztitel

Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Gebühren für die sogen. Ausstecker in der Sondernutzungsgebührensatzung vom 29. November 2007 werden zugunsten einer förderlichen Atmosphäre für die Handwerker und Gewerbetreibenden in der Landeshauptstadt Magdeburg überarbeitet.

Der Antrag soll im Finanz- und Grundstücksausschuss, im KRB und im RWB beraten werden. Die Ausschüsse führen zeitnah gemeinsam eine Anhörung durch.

Begründung:

Die Geringfügigkeit der insgesamt erwarteten jährlichen Einnahmen von Sondernutzungserlaubnissen für Ausstecker scheint in keinem Verhältnis zum administrativ-bürokratischen Aufwand zu stehen.

Zusätzlich beeinträchtigt/belastet diese Gebühr das Verhältnis zwischen der Landeshauptstadt und hier ansässigen Handwerkern und Gewerbetreibenden. Darüber hinaus trägt sie nicht dazu bei, das Image der Landeshauptstadt als wirtschaftsfreundliche und wirtschaftsfördernde Kommune zu unterstützen.

Eine Überprüfung der Gebühr, gestützt auf Erkenntnisse, die aus einer gemeinsamen Anhörung von Experten und Betroffenen in den beratenden Ausschüssen resultieren, erscheint sinnvoll.

Reinhard Stern
CDU-Ratsfraktion

Carsten Klein
FDP-Ratsfraktion

Alfred Westphal
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dr. K. Kutschmann
Fraktion Bund für Magdeburg

M. Stage
Fraktion future! – die jugendpartei

